

PRESSEMITTEILUNG

Kaufbeuren, den 24. Mai 2024

Schon wieder Rekorde **Das einzige Institut mit Sitz in Kaufbeuren**

Kaufbeuren/Memmingen Jetzt ist es soweit. Nach den Bankenfusionen hat Kaufbeuren kein Institut mehr mit Sitz in Kaufbeuren. Wir bleiben! Statt zu fusionieren haben wir uns für einen Generationswechsel entschieden und wurden mit neuen Bestmarken im betreuten Volumen und bei den Erlösen belohnt.

Die AnCeKa AG hat eine Zulassung als Vermögensverwalter nach dem Wertpapierinstitutsgesetz und wird wie alle Banken von der BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) beaufsichtigt.

Unsere Kunden wollen ihr Geld nicht den immer größer werdenden Konzernen anvertrauen. Wir sind inhabergeführt. Neben unabhängiger Beratung/Betreuung und niedrigen Kosten liefern wir Lösungen. „Wir setzen alles ohne eigene Produkte um und haben somit keine Absatz- und Interessenkonflikte“, so Roman Harzenetter (Vorstandsvorsitzender).

Wir helfen unseren Kunden bei Nachfolgeregelungen, Finanzierungen und Versicherungslösungen. Unser Kerngeschäft bleibt aber weiterhin die professionelle Investition in Zins- und Aktienanlagen. Unsere Betreuer sind langjährig tätig und Vertrauensperson unserer Kunden.

Mit 1.105 Kunden betreut die AnCeKa AG ein Volumen in Höhe von 368 Mio. EUR im Vorjahr 334 Mio. EUR. Die Erlöse aus der Vermögensverwaltung stiegen auf ein Rekordergebnis in Höhe von 2.681 TEUR nach 2.461 TEUR. Im Ergebnis verbleibt ein Rekordüberschuss in Höhe von 553 TEUR nach 378 TEUR.

Die Bilanzsumme erhöht sich auf 2.322 TEUR nach 2.027 TEUR. Die AnCeKa AG besitzt neben der selbstgenutzten Immobilie in Kaufbeuren noch Aktien und physisches Gold. „Unsere Eigenkapitalquote liegt mit 71,5% weit über den Anforderungen der EZB (Europäische Zentralbank). Systemrelevante Banken in Europa müssen lediglich bis zu 15% nachweisen“, so Ingo Schweitzer (Vorstand). Die AnCeKa AG agiert als Treuhänder und qualifizierter Ansprechpartner für ihre Kunden. Eine gute Bilanz dient hierfür als wesentliche Sicherheit.

PRESSEMITTEILUNG

Kaufbeuren, den 24. Mai 2024

Auch die Aktionäre partizipieren wieder am Erfolg. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen den Aktionären eine Rekorddividende in Höhe von 0,72 EUR nach 0,62 EUR pro Aktie vor. Diese wird vollständig aus dem operativen Geschäft bezahlt.

Bei unserer 100%igen Tochtergesellschaft, GS Vermögensmanagement AG, werden alle Geschäfte außerhalb der Vermögensverwaltung angeboten. Sie besitzt eine umfassende Zulassung nach dem Kleinanlegerschutz- und Vermögensanlagegesetz. Somit sieht sich die AnCeKa AG, einschließlich ihrer Tochter, für die Erfüllung aller Kundenbedürfnisse gut aufgestellt.

Das Unternehmen beschäftigt 17 Mitarbeiter und wächst organisch. Wir investieren weiterhin in Digitalisierung und Personal. Zusätzlich suchen wir Vermögensbetreuer, die Spaß am Wertpapiergeschäft haben und sich bei einem inhabergeführten Unternehmen weiterentwickeln wollen.

Aktienanlage ist für jeden interessant.

Wer vor 18 Jahren zum Beispiel das Kindergeld in Höhe 50,00 Euro monatlich in einem DAX-ETF investiert hätte, könnte sich heute einen Kleinwagen im Werte von 20.843 Euro leisten. Die Einzahlungsumme betrug mit 10.800 Euro ca. die Hälfte der Auszahlungsumme. Das beste Jahresergebnis lag bei +27,3% und das Schlechteste bei -40,8%. Insgesamt ergab sich über die Zeit eine positive durchschnittliche Rendite von 6,8% p.a.

„Für die sich ständig wechselnden Herausforderungen bedarf es maßgeschneiderte Lösungen. Darum raten wir zu einer individuellen Betreuung, statt Social-Media-Beiträgen zu vertrauen“, so Schweitzer und seine Mitvorstände Harzenetter, Geh und Huss.

Kaufbeuren, den 24. Mai 2024

Gez. der Vorstand

PRESSEMITTEILUNG

Kaufbeuren, den 24. Mai 2024

2/3

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Verwaltetes Volumen in Mio. EUR	219	236	227	258	275	362	334	368
Erlöse in TEUR	1.714	1.881	1.728	1.996	1.905	2.429	2.459	2.681
Kundenzahl	912	932	889	867	942	1.044	1.106	1.105
Überschuss in TEUR	289	269	231	237	206	320	378	553
Dividende pro Aktie in EUR	0,50	0,50	0,50	0,50	0,45	0,60*	0,62	0,72**

*Inkl. aller Gewinnvorträge / ** Vorschlag



v.l.n.r.: Stefan Huss, Roman Harzenetter, Ingo Schweitzer, Christian Geh

3/3